

# Sitzungsniederschrift

## 1. Sitzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses am Mittwoch, 05.02.2025 - öffentlich -

---

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

---

Anwesend:

### Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer    CSU

### Mitglieder:

Paul Beitzer	SPD
Alexander Bromberger	Bündnis 90/Die Grünen
Holger Göttler	Freie Wähler Dinkelsbühl
Klaus Huber	CSU
Wilfried Lehr	Wählergruppe Land
Heinrich Schöllmann	CSU

---

Abwesend:

## Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über weitere Tagesordnungspunkte beraten.

1. Besichtigung Haus B - Spitalhof
2. Umbau, Sanierung und Ausbau des Wohngebäudes Plätzle 6, Flur-Nr. 694, Gemarkung Dinkelsbühl 3/010/2025
3. Anfrage von Stadtrat Göttler 3/011/2025
4. Verkehrsregelungen Altstadt an Sonntagen 3/008/2025

Verschiedenes

Genehmigung der Niederschrift

**Vorlage zur Sitzung des  
am**

Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses  
05.02.2025

**Vorlagennummer:**

---

**Berichterstatter:**

**Betreff:**

Besichtigung Haus B - Spitalhof

---

Herr Brosig führte den Bauausschuss durch das Haus B.

**Vorlage zur Sitzung des** Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses  
**am** 05.02.2025  
**Vorlagennummer:** 3/010/2025

---

**Berichterstatter:** Voigt-Melzer, Daniel  
**Betreff:** Umbau, Sanierung und Ausbau des Wohngebäudes  
Plätzle 6, Flur-Nr. 694, Gemarkung Dinkelsbühl

**Sachverhaltsdarstellung:**

Der Antragsteller plant die o.g. Baumaßnahme am Anwesen Plätzle 6. Bei diesem Anwesen handelt es sich um ein Einzelbaudenkmal. Im Zuge der Sanierung und des Ausbaus des Dachgeschosses sollen in dem Gebäude acht Wohneinheiten entstehen.

Um die notwendige Belichtung herzustellen sollen neun Einzelgauben und eine Doppelgaube errichtet werden. Die Gauben entsprechen in ihrer Breite, dem Abstand des Austrittes des Schleppdachs vom First, Abstand zum Ortgang und der Gesamtgaubenbreite (max. ¼ der Firstlänge) den Vorgaben der Dinkelsbühler Baugestaltungssatzung.

Des Weiteren sollen auf der Nord-West Fassade (Giebelseite) noch vier weitere Fenster eingebaut werden. Die Fenster sollen einflügelig und sprossenlos ausgebildet werden und entsprechen der Gestaltungssatzung.

Der bestehende Kamin wird verlängert und der bestehende Lichtschacht im Süd-Westen wird als RWA umfunktioniert.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege wurde beteiligt und ist grundsätzlich mit der Maßnahme einverstanden. Ein Brandschutzkonzept ist bereits beauftragt und wird nachgereicht. Es ist ein Stellplatz abzulösen.

Anlagen:  
Ansichten, Grundrisse, Lageplan, Schnitt

---

Vorschlag zum **Beschluss:**

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis.

---

1. Sitzung des Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses	Beschlusnummer: BGUA/20250205/Ö2 Ja 7 Nein 0 Anwesend 7
---	--

**Beschluss:**

Mit der Baumaßnahme besteht Einverständnis. Vor Erteilung der Baugenehmigung wird das Landesamt für Denkmalpflege erneut beteiligt. Des Weiteren wird noch eine Bauberatung hinsichtlich der Situierung der Gauben und der Ausnutzung des Gebäudes stattfinden. Sollten wesentliche Änderungen erforderlich werden, wird die Tektur dem Ausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

Dinkelsbühl, den 05.02.2025  
Bau-, Grundstücks- und Umweltausschuss

**Vorlage zur Sitzung des** Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses  
**am** 05.02.2025  
**Vorlagennummer:** 3/011/2025

---

**Berichterstatter:** Isabell Oertel  
**Betreff:** Anfrage von Stadtrat Göttler  
**Sachverhaltsdarstellung:**

Folgende Anfrage wird durch die Verwaltung beantwortet werden:

**Von:** Holger Goettler <[holgergoettler@yahoo.de](mailto:holgergoettler@yahoo.de)>  
**Datum:** 29. Januar 2025 um 14:08:19 MEZ  
**An:** "Hammer,Christoph" <[Christoph.Hammer@dinkelsbuehl.de](mailto:Christoph.Hammer@dinkelsbuehl.de)>  
**Betreff: Anfrage**

Sehr geehrter Herr Hammer,  
im hinteren Bereich der Klostergasse befindet sich eine Arztpraxis und dadurch finden hier viele Parkvorgänge statt. Es kommt immer wieder vor, dass ein parkendes Auto, das statt eines Parkscheins den blauen Behindertenausweis in Verbindung mit einer Parkscheibe hinter der Windschutzscheibe liegen hat, einen Strafzettel bekommt. Nach der allgemeinen Regelung ersetzt dieser Parkausweis im Zusammenhang mit einer Parkscheibe den Parkschein.

Warum wird dies von der Parkraumüberwachung nicht akzeptiert?

Ein zweites Problem an dieser Stelle ist der Parkscheinautomat, der an einer Steigungstelle steht. Es kommt in den Wintermonaten immer wieder dazu, dass Personen hier ausrutschen, abrutschen oder gar stürzen. Zum einen, weil sie auf das Bedienen des Parkscheinautomats konzentriert sind und zum anderen, weil an dieser Stelle durch den Parkscheinautomat der Zugang zum Gelände verhindert wird. Kann hier Abhilfe geschaffen werden, eventuell durch ein Verlegen des Parkscheinautomats?

Danke und Grüße  
hg

**Vorlage zur Sitzung des** Bau-, Grundstücks- und Umweltausschusses  
**am** 05.02.2025  
**Vorlagennummer:** 3/008/2025

---

**Berichterstatter:** Panzino, Stefanie  
**Betreff:** Verkehrsregelungen Altstadt an Sonntagen  
**Sachverhaltsdarstellung:**

Im Stadtrat wurde über die Abschaffung der Sonntagssperrung Altstadt und die Einführung der Gebührenpflicht an Sonntagen diskutiert. Hierzu soll im Ausschuss ein Vorschlag zur Abstimmung im Stadtrat am 18.02.2025 erarbeitet werden.

---

Vorschlag zum **Beschluss:**

Ohne Beschluss

---

## Verschiedenes

---

Auf Grund der Gefahr durch den Eichenprozessionsspinner müssen die drei Eichenbäume südlich der TSV-Turnhalle gefällt werden.

## Genehmigung der Niederschrift

---

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 04.12.2024 hat zur Einsichtnahme ausgelegen und wurde genehmigt.

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7 BGUA/20250205/Ö4

Dr. Christoph Hammer  
Oberbürgermeister

Lars Ehrmann  
Schriftführer/in